



Trainingsseminar zum interkulturellen Jugendgruppenleiter

Neuerburg/Echternach. Das Netzwerk „Transfrontalier“, an dem die Europäische Vereinigung für Eifel und Ardennen seit mehreren Jahren als Trägerorganisation beteiligt ist, bietet vom 16. bis 20. April 2022 eine Fortbildung für internationales Gruppenleiten an. Die Begegnung findet in der JH Echternach statt. Zur Teilnahme eingeladen sind junge Erwachsene aus Belgien, Deutschland, Frankreich, Liechtenstein und Luxemburg ab 18 Jahren mit Vorkenntnissen als Betreuer bei Jugendbegegnungen.

Das erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Kennenlernen junger Menschen aus den beteiligten Ländern und Erfahrungsaustausch zu internationalen und interkulturellen Projekten. Die Vermittlung theoretischer Grundlagen erfolgt durch praktische Methoden und Übungen auf der Basis eines „Learning by doing“. Kommunikations Sprachen sind Deutsch und Französisch, Sprachbarrieren überwindet ein professioneller Simultanübersetzer, der die Gruppe während der gesamten Begegnung begleitet.

Die Kostenbeteiligung beläuft sich auf 50 Euro, Fahrtkosten für die Anreise werden erstattet. Das Projekt wird von der Europäischen Union im Rahmen des Programms Erasmus+ gefördert. Eine detaillierte Ausschreibung sowie die Anmeldeunterlagen sind zu finden auf der Webseite evea.de, weitere Informationen auch bei der Geschäftsstelle der EVEA-Jugendkommission in 54673 Neuerburg, Tel. 06564 930003, Mail: juko@evea.de